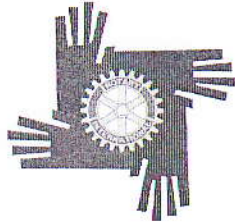




ROTARY CLUB BRIG



Antworten und Anregungen zu den Themen der Kammingespräche 2009/10

Gruppe mit Gastgeber ALTON SUKHIDRIK

Bitte die Antworten der Gruppe stichwortartig zusammentragen
und bis Mittwoch, 11.11. an den Sekretär senden.

1. Wo liegen die Bedürfnisse der jeweiligen Mitgliedersegmente,
welches ist deren Erwartungshaltung?

MITGLIEDERSEGMENTFÜHRUNG - BEWUSSTE ANTEILNAHME? VERMEIDEN!
MEETING AS KERN DER ROTARYPRÄSENZ
POSITIV KEINE EXTREME GRUPPENBILDUNG WIE IM GEGENSATZ ZU FRÜHER
KEINE GRUPPE INS MEETING

2. In wie weit akzeptiert jede Gruppe die Bedürfnisse der anderen?

GRUNDSTÄRKE ANTIPTANT FÜR JEDEN ZUM ANDEREN
FÖRDERN EINER DISKUSSIONSKULTUR UM GEGENSEITIGE ANTIPTANT
BEDEÜRFSSE MÜSSEN KOMMUNIZIERT WERDEN ZU ERHALTEN

3. Existiert eine Rangordnung - dominante Persönlichkeiten, existiert Toleranz?

ADMINISTRATIVE RANGORDNUNG IST EXISTENT UND
SOLL MICH EXISTENT SEIN.
INTOLERANZ ENTSTEHT DURCH NICHT KOMMUNIZIERTE
ENTSCHEIDUNGEN

4. Wünsche und Anregungen für die Zukunft des Clubs - Umsetzungsvorschläge

KOMMUNIKATIONEN GIBEN MEHRERE MEETINGS
NICHT NUR SCHMUTZ - ANSPORN MITTEILUNGEN ZU HOCH
KAMMINGESPRÄCHE FÜR IDENTIFIZIEREN - KLEINES PODIUM
SCHWERLAGEN FÜR ANSTREBEN STREUT DIE WICHTIGKEIT DER K. HERVOR
(UNLÄSSELIG) (2. KAMMINGESPRÄCH)
GEMEINSCHAFTSARBEIT IM KLUB ERHALTEN + FÖRDERN
KAMMINGESPRÄCHE FÖRDERN EIGENKULTUR